An H. Buchhändler Zimmer i[illegible]lberg Marburg Sptbr.
1810.

Ich sende Ihnen, hochgeehrtester Herr Zimmer, hierbei eine kleine Anzeige, die Sie so gütig sind, bald zum Abdruck in das Intelligenzblatt der Jahrbücher zu befördern, und darin auszufüllen, in welchem Heft die frühere Anzeige gestanden, welches mir nicht mehr erinnerlich ist. Das Manuskript habe ich einige Tage nach dem Empfang Ihres Briefs an Schimmelpfennig in Halle abgesendet, ich habe ihm eine recht sorgfältige Correctur anbefohlen, weil es gerade bei diesem Buch darauf ankommt, und von meiner Seite alles mögliche gethan, denn außer, daß mir meine Hand nicht undeutlich scheint, habe ich noch alle Namen besonders mit latein. Lettern aufgeschrieben, indeß bitte ich Sie, wenn Sie an ihn schreiben, doch noch einmal Aufmerksamkeit anzuempfehlen. Um welche Zeit glaubt Sie daß das Buch fertig seyn kann? der Anhang u. Vorrede ist bis auf ein paar Kleinigkeiten fertig, und ich werde beides gleich bei meiner Rückkehr nach Cassel in einigen Wochen abschicken, ehe wohl der Druck schon so weit ist.

Ich habe mich verwundert in dem Verzeichniß Ihres Verlags nicht Arnims Trauerspiel: Halle u. Jerusalem zu finden, er schrieb doch es würde zur Ostermesse bei ihnen erscheinen. Wie steht es damit, und wird es bald kommen? darf man auch die Fortsetzung von Schlegel erwarten?

Mit aufrichtigster Hochachtung

[illegible] geb.

ergebenster Dr.
Wilh. C. Grimm